

Selbstverständnis und Programm

(Bildungswerkstatt Willi Ritschard, WRB)



I. Selbstverständnis

- Jene, die unzufrieden sind und etwas verändern wollen, müssen gut Bescheid wissen. Nur so können sie herausfinden, wie und wo sie tätig werden und etwas dagegen unternehmen könnten. Diesen politischen Sachverstand und die entsprechende Handlungskompetenz möchten wir allen Interessierten vermitteln.
- Die mangelnde politische Bildung ist heute eines der grössten gesellschaftlichen Defizite. Dem politischen Desinteresse wollen wir entgegenwirken. In der WRB wollen wir politische Themen, Zusammenhänge und auch die Geschichte aufarbeiten, um die Gegenwart besser zu verstehen.
- Das Ziel der politischen Bildungsarbeit: Die politische Urteils- und gemeinsame Handlungsfähigkeit bei mehr Solothurnerinnen und Solothurnern im Kanton stärken

II. Wie arbeiten wir in unseren Bildungs-Werkstätten?

- Dreimal jährlich treffen wir uns an einem Freitagabend, um in das Thema einzuführen und verschiedene Texte dazu vorzustellen. Acht Tage später und nach individueller Lektüre der Texte finden wir uns am Samstagvormittag, von 09.00 bis 13.00 Uhr, wieder zusammen und diskutieren intensiv das gleiche Thema.
- Die Schwerpunkte unserer Werkstätten: Gemeinsames Nachdenken, Lesen und Diskutieren.
- Unsere Bildungswerkstätten stehen allen Interessierten offen.

III. Prioritäre Themen und Fragen für die ersten Werkstätten

- Was ist Politik? Weshalb wird die Politik heute entmachtet? Was heisst politisch handeln?
- Weshalb ist die Demokratie in einer Krise, und wie können wir sie überwinden?
- Was bedeutet heute links? Wie gehen wir mit den anderen um?
- Was ist eine Utopie? Was ist der Sinn der politischen Utopien?
- Weshalb ist die Europäische Integration in einer Krise? Wie können wir sie überwinden? Weshalb muss dies die Schweiz interessieren?
- Was heisst heute und morgen Gerechtigkeit?

- Was verstehen wir unter Freiheit? Was ermöglicht uns, frei zu sein?
- Wie dezentral soll sich der Staat organisieren? Wie sieht ein moderner Föderalismus aus?
- Wie können wir Gemeinden fusionieren und gleichzeitig die Demokratie stärken?

IV. Werkstatt-Ordnung

- Die WRB steht allen Menschen der Region offen. Die Besucherinnen und Besucher der Werkstatt entrichten einen freiwilligen Beitrag an die Kosten.
- Unsere Werkstatt findet an einem angenehmen, ruhigen Ort statt, der zum gemeinsamen Nachdenken und zur Diskussion anregt.
- Die WRB richtet eine Webseite ein zur Einladung, Einführung und Vertiefung der einzelnen Werkstätten. Auf dieser Seite werden auch alle nötigen Materialien und Diskussionsbeiträge bereitgestellt.
- Die WRB wird getragen von einem Kernteam, für die Organisation und Administration ist die SP des Kantons Solothurn verantwortlich. Auf der Website der SP SO wird auch eine WRB-Seite aufgeschaltet. Direktzugriff: www.wrb-so.ch, weitere Informationen: Anlässe, Einladungen, Einführung der Werkstätten, Kontaktangaben, Spendenkonto

Solothurn, August 2013